Jagd-Hochsitze im öffentlichen, bündnerischen Jagdgebiet.

Nach einigen diesbezüglichen Besprechungen, ist es **nicht richtig**, wenn einige

Jäger und auch einige Gemeinden Nutzen **aus Allgemein-Besitz machen**.

**Der Jäger darf** einen einfachen Sitz mit Vorort vorkommendem Material,

Äste, Latten, Tannenzweige, Steine u.s.w., **erstellen und benutzen.**

Der Hock-Erbauer darf im öffentlichen Jagdgebiet **nicht** einem anderen

Jäger seinen Sitz **verbieten.**

**Die Gemeinden** dürfen **nicht** von einem **Jagd-Regal** ohne die *kantonalen gesetzlichen*

*Bestimmungen* eine **Fremdnutzung machen.** Ebenfalls kennen die Gemeinden,

dass die Bündner-Jagd **im ganzen Kanton für alle gleich ist.**

**Befürwortet die Jagdkommission** an die Regierung, dass z.B., in den JBV eine **Hochsitz-**

**Gebühr,** um Übersicht der erstellten Hochbauten zu erhalten oder was auch immer, so

könnte es rechtlich werden.

April 2015, Gion